

An das
Präsidium des Studierendenparlaments der RWTH Aachen
Pontwall 3
52064 Aachen

Saadi Save, Guru Rakshith Bysani

saadi.save@rwth-aachen.de
guru.bysani@rwth-aachen.de

Aachen, den 10. November 2023

Entschließungsantrag zur Verhandlung eines ermäßigten Tickets nach Süd-Limburg

Sehr geehrtes Präsidium,
Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenparlaments und der Studierendenschaft,

wir fordern, dass die Hochschulvollversammlung am 20. November 2023 das Folgende beschließt:

Die Hochschulvollversammlung empfiehlt dem Studierendenparlament, ein ermäßigtes Süd-Limburg-Ticket für die RWTH-Studierenden auszuhandeln, das das AddOn Limburg ersetzt. Dadurch wird die grenzüberschreitende Mobilität der Studierenden gewährleistet, ohne dass diese finanziell belastet werden. Damit sich der Gültigkeitsbereich möglichst wenig ändert, sollte die Ermäßigung idealerweise die Bahnlinien RE/RS 18, RS 15 und RS 12 sowie die Buslinien 21a, 27, 43, 44, 350 und 723 umfassen und auch die Tarifzone 6600 Heerlen (Stadt) einschließen.

Begründung

Der AddOn Limburg wurde im Geiste von Schengen im Sommersemester 2019 eingeführt. So können Studierende mit den im Beschlussvorlag genannten ÖPNV-Linien kostenlos über die Grenze nach Maastricht und Heerlen fahren und viele Dienstleistungen nutzen, die sonst in Deutschland entweder nicht verfügbar oder teurer sind. Beispielsweise kann man das IKEA Heerlen innerhalb von anderthalb Stunden erreichen, um günstige Möbel einzukaufen, ohne dass man zweieinhalb Stunden zu den Kölner IKEAs fahren muss.

Der Wegfall des Semestertickets wird für viele Studierende eine große Mobilitätslücke hinterlassen, da sie keinen Zugang mehr zu den Dienstleistungen haben werden, auf die sie sich in den letzten vier Jahren ausrichten konnten, weil die Kosten untragbar werden (Einzelticket 3,6 € nach Heerlen, 7 € nach Maastricht). Um diese Mobilitätslücke zu schließen, möge die HSVV dem Studierendenparlament empfehlen, ein neues ermäßigtes Süd-Limburg-Ticket für Studierende auszuhandeln. Außerdem sind wir der Meinung, dass die Gültigkeit eines Semestertickets nicht an der Grenze enden sollte, um der Geist des Schengens aufrechtzuerhalten.

Wir hoffen, dass unser Antrag klar und prägnant die gewünschte Botschaft vermittelt und somit in die Tagesordnung aufgenommen wird. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Saadi Save

Guru Rakshith Bysani